

Lösungen zu den Rätseln im Gemeindebrief Juni bis August 2020



„Finde die Fehler“

Es sind 16 Fehler auf dem Bild von der Kirche versteckt. Hier sind die Lösungen von links nach rechts:

1. Die Nummer 1399 gibt es nicht im Gesangbuch.
2. Die Nummer 1650 gibt es nicht im Gesangbuch.
3. Auf dem Parament (hängender Stoff) vor dem Lesepult fehlt ein Symbol.
4. Auf dem Altar steht normalerweise kein Telefon.
5. Die Kerzen auf dem Altar brennen normalerweise im Gottesdienst.
6. Neben der Kanne und dem Kelch für das Abendmahl fehlt die Patene (Teller) für die Hostien (Brot).
7. Auf dem Parament vor dem Altar sind die griechischen Buchstaben Alpha und Omega in der falschen Reihenfolge (vgl. z.B. Offenbarung des Johannes 21, 6).
8. Auf dem Bild hinter dem Altar ist eine Schlange zu viel abgebildet. In der Geschichte von Adam und Eva (1. Moses 3) wird nur von einer Schlange berichtet.
9. Der Adventskranz über dem Altar hat nur vier Kerzen.
10. Der Stecker vom Mikrofon liegt einfach so auf dem Boden und ist nicht eingesteckt. So funktioniert das Mikrofon nicht.
11. Die Bibel liegt normalerweise auf dem Altar und nicht davor auf dem Boden.
12. Das Mikrofon an der Kanzel (von dort aus predigt die Pastorin/der Pastor) hängt nach unten und funktioniert so auch nicht.
13. Das Symbol auf dem Parament vor der Kanzel ist spiegelverkehrt.
14. Das Bäffchen (kleiner weißer Stoff) am Kragen der Pastorin/des Pastors hat nur zwei Streifen.
15. In der Kirche gibt es normalerweise keine Raben auf der Kanzel.
16. Am Taufbecken gibt es normalerweise keinen Wasserhahn.

Alles andere gibt es so oder in anderer Form in machen Kirchen.

Hoffnungssatz

Der Hoffnungssatz lautet:

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke (Psalm 46 Vers 2)



Kleiner Steckbrief der Kirche St. Markus Hoheluft

Liebe Menschen in St. Markus,

wie oft sind Sie schon an der Kirche vorbeigegangen und haben sich gefragt wie alt die Kirche wohl ist? Und wie viele Glocken im Turm wohl sind? Wann läuten die eigentlich?

Hier finden Sie ein paar Informationen zur Kirche St. Markus Hoheluft:

Erbaut wurde sie als 1899 im neogotischen Stil. Im zweiten Weltkrieg brannte das Kirchenschiff aus und wurde 1948/49 als Bartningsche Notkirche wieder aufgebaut. Die feierliche Einweihung war dann im März 1949.

Die zeltartige Holzkonstruktion im Innenraum ist das zentrale Merkmal der Notkirchen, die durch den Architekt Otto Bartning erbaut wurden. Eine Besonderheit der Kirche St. Markus ist der Altarraum, der noch die Form des Originalbaus aufweist.

Der Turm, der erst 1952 wieder eingeweiht wurde, ist **26 Meter** hoch. Früher hatte er die doppelte Höhe. Am Turm gibt es zwei Uhren.

Die Kirche hat **drei Glocken**, die regelmäßig um 12 Uhr für drei Minuten läuten (das bundesweit mittägliche Friedensläuten). Samstag läuten sie um 18 Uhr und sonntags ja sowieso!